

LIEFERUNG ERFOLGREICH

# Großauftrag für Kärntner Logistiker: 22.000 iPads



Ties Rabe, der Hamburger Schulsenator, nahm einen Teil der Lieferung aus Klagenfurt entgegen. (Bild: Hamburg/Joana Loidl)

**Kärntner Logistiker haben in Deutschland einen heiklen Großauftrag erfolgreich abgeschlossen: Im Stillen und mit höchster Sicherheitsstufe hat die Firma „tka“ 22.000 iPads an Schulen in Hamburg ausgeliefert. In Kärnten wird indessen eine Investitionswelle erwartet.**

Tablets statt Tafeln: Mit einem Investment von insgesamt 18 Millionen Euro setzt die Hansestadt Hamburg in Norddeutschland voll auf die Digitalisierung der Schulen. Großen Anteil an der raschen Umsetzung des Mega-Vorhabens haben die Klagenfurter Logistik-Spezialisten des Unternehmens „tka“, das auf „High-Speed-Auslieferungen“ spezialisiert ist und die auch über Unternehmensstandorte in Wien, Linz, Graz, Salzburg, Innsbruck und Dornbirn verfügen.

„Wir kamen über unseren Partner in Deutschland zu diesem Auftrag, den wir als Spezialisten rasch umsetzen konnten – natürlich unter strengsten Sicherheitsvorkehrungen“, erklärt die Geschäftsführerin Jutta Güttler. Insgesamt wurden in nur zweieinhalb Wochen 22.000 iPads im Millionenwert an 264 Schulen und Bildungseinrichtungen in Norddeutschland ausgeliefert – ohne Zwischenfälle.

## Investitionsflut erwartet

Positive Nachrichten für die Kärntner Wirtschaft meldet unterdessen die Industriellenvereinigung (IV): „Eine Bundesprämie könnte in Kärnten Investitionen in Höhe von bis zu 600 Millionen Euro aktivieren.“ Nicht rückzahlbare Zuschüsse können ab 1. September beantragt werden. Die Wirtschaftskammer sieht diese Prämie als „wichtigen Impuls für Investitionen und Beschäftigung“. Transporteure und Fahrzeugindustrie würden davon allerdings nicht profitieren.

Thomas Leitner